

Therapie der Alopecia areata und diffusa durch Akupunktur

Autorin_ Dr. Madelon Gellenbeck

Die Alopecia areata und diffusa sind bisher nach schulmedizinischen Gesichtspunkten nicht behandelbar. Sie sind durch Akupunktur therapierbar. Nach vorausgegangener Diagnostik und Lokalisation der Grundstörung wird von mir ein Therapiekonzept erarbeitet, wonach innerhalb von zehn Behandlungen die ersten Erfolge sichtbar sein müssen. Schlägt das Konzept an, entsteht eine vollständige Remission.



Die Alopecia areata und Alopecia diffusa sind aus schulmedizinischer Sicht Erkrankungen, deren Ätiologie noch völlig im Dunkeln liegt. Die bisherigen Versuche der Dermatologen über lokale Reiztherapien, Cortisoninjektionen, Licht- und Laserbestrahlungen sowie medikamentöse Therapien, Heilungen zu erzielen, haben bisher nicht zu befriedigenden Ergebnissen geführt.

Obwohl Spontanremissionen beschrieben worden sind, habe ich festgestellt, dass es bei den meisten Patienten im Laufe des Lebens zu Rezidiven kommt. Manchmal können zwischen den einzelnen Schüben mehrere Jahre liegen.

Bei allen von mir untersuchten Patienten war jedoch eins auffällig:

Der Durchmesser der betroffenen Stellen wurde mit jedem Schub größer, die Spontanremission, auf die die Patienten gehofft hatten, blieb spätestens beim dritten Schub, oft aber schon beim zweiten Schub aus.

Es gibt verschiedene Gruppen von Patienten.

Die erste Gruppe hat neben der Alopecia zusätzlich einen täglichen Haarverlust von über 100 Haaren.

Die zweite Gruppe weist einen völlig normalen Haarwechsel auf (bis zu 100 Haare am Tag), sodass die Vergrößerung der Alopecieherde schleichend und manchmal, je nachdem wo sich die Stellen befinden, vom Patienten anfangs unbemerkt verlaufen.

Die dritte Gruppe hat einen chronisch schleichenden Haarverlust, der während der ersten Jahre der Erkrankung oftmals nicht bemerkt wird. Der Haar-

_Patientenfall 1



wechsel weist die physiologische Anzahl von telogenen Haaren auf. Das normalerweise nach der Ruhephase zu bildende anagene Haar fehlt.

Die vierte Gruppe hat einen übermäßigen Haarverlust. Bis zu 600 Haare pro Tag sind keine Seltenheit, wobei der Haarausfall diffus über den ganzen Kopf verteilt ist.

Das Verhältnis Frauen zu Männer beträgt 4 : 1, wobei der Leidensdruck bei den Frauen aufgrund der zurzeit herrschenden Schönheitsideale (volles dichtes Haar = Vitalität und Jugend) größer ist als bei den Männern.

Anders als die westliche Medizin hat die östliche Medizin eine Ätiologie und Therapie anzubieten. Die Chinesen gehen davon aus, dass die Lebensenergie des Menschen auf Bahnen durch den Körper fließt, wobei der Körper durch innere Organe gesteuert wird. Jedes dieser inneren Organe besitzt

eine Energiebahn. Ein Organ gibt die Lebensenergie an das nächste Organ weiter, sodass ein Kreislaufsystem entstehen kann. Wenn dieser Kreislauf ungestört verläuft, ist der Mensch beschwerdefrei. Jede Form von Erkrankungen entsteht durch Störungen innerhalb des energetischen Systems, wobei unterschiedliche Störungen unterschieden werden.

Alopecie hat immer etwas mit einem Energiemangel oder einer energetischen Blockade zu tun. Nach chinesischer Auffassung gibt es verschiedene Störungen, die zur Alopecie führen können:

1. Energiemangel
2. Energieblockaden
3. Stoffwechselstörungen
4. Hormonelle Dysfunktion
5. Durchblutungsstörungen
6. Toxische Störungen



_Patientenfall 2



Auch Kombinationen der oben genannten einzelnen Ursachen sind möglich.

Als erstes wird die Störung diagnostiziert, indem die Energiebahnen gemessen werden. Voraussetzung hierzu ist, dass unter normalen labortechnischen Kriterien keine der oben genannten Störungen verifizierbar waren.

Anhand der Messung kann man erkennen, um welche Störung es sich handelt und welche Organsysteme betroffen sind. Hieraus erstelle ich ein Therapiekonzept.

Akupunktur selbst ist eine Umverteilung von körpereigener Energie. Dadurch, dass man Nadeln in die Energiebahnen setzt, können Energiedefizite ausgeglichen oder Energieblockaden aufgelöst werden.

Die Chinesen begreifen den Haarausfall so, dass die Haarwurzelzelle aufgrund einer der oben genannten Störungen zu wenig Energie hat, um nach der Ruhephase ein neues Haar zu produzieren.

Durch das Setzen der Nadeln in bestimmte Punkte der Energiebahnen kann man diese Blockaden auflösen und Mangelzustände beheben.

Innerhalb von zehn Behandlungen muss der Haarwuchs angeregt sein. Das bedeutet, dass an vorher kahlen Stellen neue kleine Haare sichtbar werden müssen. Bei der Gruppe der Alopecia diffusa-Patienten mit pathologischem Haarausfall müssen die Haare über einen Zeitraum von 24 Stunden gezählt werden. Dies ist der Ausgangswert. Innerhalb von zehn Behandlungen muss die Menge der ausgefallenen Haare signifikant rückläufig werden.

Die Haare wachsen dort zuerst nach, wo sie zuletzt ausgefallen sind. Eine Alopecia areata entwickelt sich aus einer millimetergroßen Stelle und wird kreisförmig größer. Bei erfolgreicher Therapie werden die entsprechenden Stellen kreisförmig kleiner. Bei der Alopecia diffusa wachsen die Haare diffus im

Bereich des behaarten Kopfes nach, wobei der Haarwuchs auch hier zuerst an den Stellen dichter wird, an denen es zuletzt ausgefallen ist.

Innerhalb eines Behandlungszeitraumes von zehn Sitzungen müssen die Patienten auf das von mir entwickelte Konzept reagieren. Das heißt: Es müssen neue kleine Haare sichtbar sein.

Die zehn Behandlungen sind deshalb anzusetzen, weil jeder Mensch unterschiedlich schnell auf die Akupunkturbehandlung reagiert. Die Patienten sollten zweimal wöchentlich zu mir kommen, mindestens jedoch einmal pro Woche, um einen Behandlungserfolg garantieren zu können. Sind neue Haare innerhalb von zehn Behandlungen sichtbar, so ist mit einer kompletten Ausheilung des Beschwerdebildes zu rechnen. Die Anzahl der nötigen Behandlungen variiert stark, im Allgemeinen liegt sie zwischen zehn und dreißig Sitzungen.

Bis jetzt ist es bei keinem meiner Patienten zu einem Rezidiv gekommen, wobei die Alopecia areata sowie die Alopecia diffusa teilweise mehr als fünf Jahre bestanden. Die Krankheitsdauer spielt nach meinen Erfahrungen jedoch keine Rolle bei der Therapie der Alopecie.

_Kontakt

face



Dr. med. Madelon Gellenbeck
 Heinrich-Heine-Allee 29
 40213 Düsseldorf
 Tel.: 0211 133274
 Fax: 0211 327381
 www.praxis-dr-gellenbeck.de

Unterspritzungskurse

Für **Einsteiger, Fortgeschrittene und Profis**



Programm
Unterspritzungskurse

Veranstalter
OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308 | Fax: 0341 48474-390
event@oemus-media.de | www.oemus.com



Unterspritzungskurse

Preise

1

Grundlagenkurs Unterspritzungstechniken

Basisseminar mit Live- und Videodemonstration

Kursgebühr pro Kurs inkl. DVD 225,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale* pro Kurs 49,- € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale umfasst die Pausenversorgung und Tagungsgetränke, für jeden Teilnehmer verbindlich.

Termine

21. September 2013 | 9.00 – 15.00 Uhr | München
Sofitel Bayerpost München

05. Oktober 2013 | 9.00 – 15.00 Uhr | Berlin
Hotel Palace Berlin

Dieser Kurs wird unterstützt



inkl. DVD

2

Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen

Unterspritzungstechniken: Grundlagen, Live-Demonstrationen, Behandlung von Probanden

Kursgebühr (beide Tage) 690,- € zzgl. MwSt.
IGÄM-Mitglied
(Dieser reduzierte Preis gilt nach Beantragung der Mitgliedschaft und Eingang des Mitgliedsbeitrages.)

Nichtmitglied 790,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale* pro Tag 49,- € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale umfasst die Pausenversorgung und Tagungsgetränke, für jeden Teilnehmer verbindlich.

Termine

18./19. Oktober 2013 | 10.00 – 17.00 Uhr | München
29./30. November 2013 | 10.00 – 17.00 Uhr | Basel (CH)

04./05. April 2014 | 10.00 – 17.00 Uhr | Wien (AT)
16./17. Mai 2014 | 10.00 – 17.00 Uhr | Hamburg
26./27. September 2014 | 10.00 – 17.00 Uhr | Düsseldorf

In Kooperation mit

IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.
Paulusstraße 1 | 40237 Düsseldorf | Tel.: 0211 16970-79
Fax: 0211 16970-66 | E-Mail: sekretariat@igaem.de



3

Die Masterclass – Das schöne Gesicht

Aufbaukurs für Fortgeschrittene

Kursgebühr pro Kurs 690,- € zzgl. MwSt.
In der Kursgebühr enthalten sind Getränke während des Kurses und ein Mittagsimbiss. Ebenfalls enthalten sind die Kosten des Unterspritzungsmaterials für die Behandlung des jeweiligen Probanden.

Termine

28. September 2013 | 10.00 – 17.00 Uhr | Hamburg
Praxis Dr. Britz

2. November 2013 | 10.00 – 17.00 Uhr | Hamburg
Praxis Dr. Britz

Veranstaltungsort

Praxisklinik am Rothenbaum | Dr. med. Andreas Britz
Heimhuder Str. 38 | 20148 Hamburg | Tel.: 040 44809812

Hinweise

Die Ausübung von Faltenbehandlungen setzt die medizinische Qualifikation entsprechend dem Heilkundengesetz voraus. Aufgrund unterschiedlicher rechtlicher Auffassungen kann es zu verschiedenen Statements z.B. im Hinblick auf die Behandlung mit Fillern im Lippenbereich durch Zahnärzte kommen. Klären Sie bitte eigenverantwortlich das Therapiespektrum mit den zuständigen Stellen ab bzw. informieren Sie sich über weiterführende Ausbildungen, z.B. zum Heilpraktiker.

Unterspritzungskurse

Anmeldeformular per Fax an
0341 48474-390
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig

Hiermit melde ich folgende Personen zu dem unten ausgewählten Kurs verbindlich an:

1 Grundlagenkurs Unterspritzung

München 21.09.2013
Berlin 05.10.2013

2 Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen

München 18./19.10.2013
Basel (CH) 29./30.11.2013
Wien (AT) 04./05.04.2014
Hamburg 16./17.05.2014
Düsseldorf 26./27.09.2014
IGÄM-Mitglied Ja Nein

3 Die Masterclass – Das schöne Gesicht

Hamburg 28.09.2013
Hamburg 02.11.2013

Titel | Vorname | Name

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum | Unterschrift

E-Mail